

Zwischenbericht 2016

1. Kita Debora

In der Kita Debora wurden 2 Kindergruppen von den Dozentinnen betreut. In der Regel fand einmal im Monat ein Projekttag statt. Besonders wurde in diesem Jahr das in der Kolonie Freiheit zur Verfügung stehende Laubengrundstück von den Gruppen genutzt.

Gruppe 1

- Eichhörnchen und Vögel im Winter (16.2.2016)
- Aussaat (14.3.2016)
- Kartoffeln, Mais und Erbsen (4.4.2016)
- Kartoffeln einpflanzen (11.4.2016)
- Ich bin eine Kartoffel und die geheimen Kräfte der Erbse (2.5.2016)
- Zuckererbsen und Ringelblumen (30.5.2016)
- Kartoffeln (13.6.2016)
- Orangenparfüm und Erdbeerpfefferminze (4.7.2016)
- Kartoffelernte 18.7.2016
- Ringelblumensalbe+Apfelernte 5.9.2016
- Herbst 7.11.2016
- Adventsduft 7.12.2016
- Adventsbasteln 15.12.2016 (für die gesamte Kita)



Gruppe 2

- Luftexperimente (12.2.2016,19.2.2016)
- Spielzeug aus Abfall basteln (4.3.2016)
- Eier mit Naturfarben färben (4.3.2016)
- Pflanzensamen (15.4.2016)
- Bienen (13.5.2016)
- Schnecken (12.7.2016)
- Apfelvielfalt (6.9.2016)
- Ausflug zur Kleingartenkolonie (16.9.2016)
- Der Herbst ist da 4.11.2016
- Kleine baumwerkstatt 14.10.2016

Teilweise wurden die Gruppen auch geteilt, so dass sich für ein Thema zwei Termine ergaben. Jeder Projekttag dauerte ca. 3-4 Stunden. So weit wie möglich wurde das Laubengrundstück in der Kolonie Freiheit genutzt. Da es immer wieder Probleme bei den Pflegearbeiten im Garten gab, unterstützt das Freilandlabor jetzt die Kita mit fachlicher Beratung. Es besteht jetzt eine Gartengruppe, die sich monatlich trifft. Außerdem hat das Freilandlabor mit seinem Team die Kita beim Transport von Erde und den Gehölzschnitt geholfen.

2. Familienzentrum Debora

Ebenso einmal monatlich gab es eine zweistündige Veranstaltung mit Eltern und Kindern. An den bisher 9 Veranstaltungen nahmen 41 Erwachsene und 56 Kinder teil.

- Salben selbst herstellen 21.1.2016
- Filzen 11.2.2016
- Kresseigel+Gemüsebilder 10.3.2016
- Sonnenblumen aussäen 21.4.2016
- Blumenkränze binden 19.5.2016
- Von der Raupe zum Schmetterling 9.6.2016
- Naturfarben 7.7.2016
- Wasserspiele 18.8.2016
- Ketchup selbst gemacht 8.9.2016
- Filzen 6.10.2016
- Teestunde 3.11.2016
- Adventsbasteln 8.12.2016



3. FUN-Ferienaktion

Um möglichst viele Kinder in der Siedlung anzusprechen, wurden auch Angebote in das Ferienprogramm FUN eingebunden. In den Osterferien, Sommer- und Herbstferien fanden einmal wöchentlich Aktionen mit den Kindern statt. An jeder Veranstaltung nahmen durchschnittlich jeweils 20 Kinder, aber auch einige Mütter teil.

Ostern: Frühlingsbasteln

Sommerferien: "Malen mit Pflanzenfarben", "Naturschatzsuche", "Bemalen von Schindeln für den Hundespielplatz"

Herbstferien: eigentlich war eine Zwiebelpflanzaktion geplant. Wegen des schlechten Wetters wurde dann ein Halloweenbasteln durchgeführt.



4. Kinderclubhaus Dammweg

Die Veranstaltungen im Kinderclubhaus wurden auf Wunsch des Teams als Ferienworkshops geplant. Meist fanden die Workshops zu einem Thema an 2 oder 3 Tagen nachmittags statt.

Auf der kontinuierlichen Teilnehmerzahl von 5-10 Kindern je Termin kann auch weiterhin die Arbeit gut aufgebaut werden. Die einzelnen Veranstaltungen:

- Musikinstrumente 4./5.2
- Gesunde Ernährung 21.+22.3.2016
- Sonnenblumen 17.5.2016
- Gesunde Ernährung 26.7.-28.7.
- Wasser 8.-10.8.2016
- Basteln mit Naturmaterial 9.11.2016
- Gewürze 17.11.
- Plätzchen backen 24.11.16





5. Nachbarschaftstreff Sonnenblick

Im Nachbarschaftstreff fanden im Rahmen des Frauenfrühstücks einmal monatlich Vorträge (außer Ferien) zu Natur- und Umweltthemen mit folgenden Themen statt:

- Wetter und wettergerechtes Anziehen 20.1.2016
- Salben selbst herstellen 17.2.2016
- Umweltfreundliches Putzen 16.3.2016
- Balkon 27. April 2016
- Naturkosmetik 11.5.2016
- Smoothies selbst gemacht 13.7.2016
- Essbare und giftige Früchte 7.9.2016
- Pilze 19.10.2016
- Filzen 2.11.2016
- Gewürze 7.12.2016 (wegen zu geringer Teilnehmerzahl abgesagt)



Leider schwankten die Teilnehmerzahlen sehr stark. Doch das Interesse der Teilnehmerinnen ist sehr groß.

Außerdem wurden auch für den Mietertreff Vorträge durchgeführt, bei dem meistens Seniorinnen und Senioren teilnahmen. Am besten waren alle Veranstaltungen besucht, die im Nachbarschaftstreff stattfanden, insbesondere auch die kreativen Veranstaltungen.

Folgende Themen wurden angeboten:

- Knospen 27. 1. 2016
- Filzen 24. 2. 2016
- Kiezzrundgang Bäume 18. 5.2016
- Der von der Schulenburg-Park 15.6. und 21.9.2016
- Rundgang zum Thema "Vögel in der Weißen Siedlung" 27.7.2016
- Limonaden und Smoothies selbst gemacht 10.8.2016
- Pilze 5.10.2016
- Die Natur im Winter 2.11.2016

Teilnehmerzahl:



Außerdem fanden für alle Alters- und Zielgruppen folgende Veranstaltungen statt:

- Masken zum Fasching 3.2.2016
- Papierwerkstatt 1.3.2016
- Osterbasteln 23.3.2016
- Papierschöpfen auf dem Mehrgenerationenplatz 19.7.2016
- Adventsgestecke 24.11.2016
- Geschenkwerkstatt am 6.12.2016



Bei den kreativen Veranstaltungen lag der Schwerpunkt vor allem, den Teilnehmerinnen und Teilnehmern zu zeigen, wie mit einfachen Mitteln, Materialien aus dem Haushalt und natürlich Naturmaterial schöne, dekorative Sachen hergestellt werden können. Natürlich wurde auch für die anderen Veranstaltungen in der Siedlung geworben.

Hier war die Teilnehmerzahl sehr schwankend. Von einigen wenigen Teilnehmern je Veranstaltung bis zu 20 Teilnehmern.

Seit 13. April 2016 wird außerdem die Ausstellung "**Umweltschutz im Alltag – Die Weiße Siedlung ist dabei!**" gezeigt. Dabei sind Informationstafeln ausgestellt, die im Rahmen eines Projektes in der High-Deck-Siedlung erstellt wurden. Bei der Eröffnung war auch der Leiter des Neuköllner Umwelt- und Naturschutzamtes Herr Teschner-Steinhardt anwesend. Die Bewohnerinnen und Bewohner konnten hier auch Probleme und Fragen stellen. Im Wesentlichen wurde das mangelnde Bewusstsein für eine saubere Siedlung beklagt.

6. Sunshine Inn

Mit dem Jugendtreff Sunshine Inn wurden im Rahmen des „Mädchentreffs“ ein kleiner „Upcycling-Workshop“ am 1. April durchgeführt. Leider gab es keine weiteren Veranstaltungen.



7. Sonstige Aktionen

Im April wurden an alle 2.500 Bewohner der Siedlung Sonnenblumensamen mit einer Pflanzanleitung verteilt mit der Bitte, die Samen auf dem Balkon auszusäen. Außerdem wurden mit Bewohnerinnen und Bewohnern auf Wiesen Sonnenblumen am 21. April 2016 rund um den Mehrgenerationenplatz eingesät. Ebenso erhielten alle Einrichtungen Sonnenblumensamen. Einige Bewohner betreuten auch die Aussaat. Leider wurde eine Fläche, auf der sich die Sonnenblumen gut entwickelten, von der Pflegefirma gemäht. Auf einer anderen Wiese entwickelten sich jedoch einigen Pflanzen trotz Sommertrockenheit.



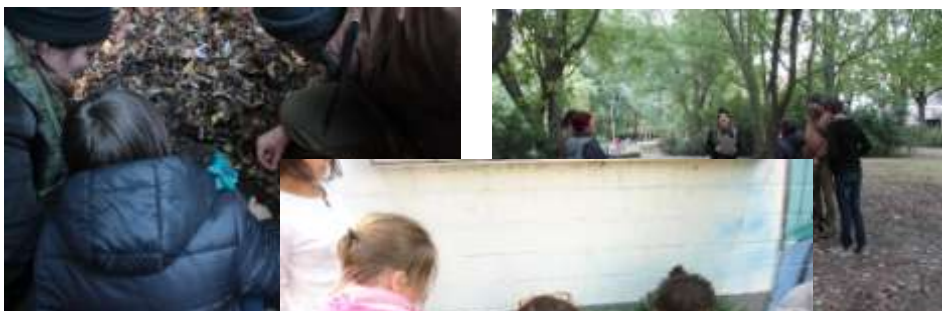
Für den Hundespielplatz wurden Holzschindeln mit den Hundebesitzern bemalt und an die Zäune angebracht. Auch das FUN-Projekt beteiligte sich an der Malaktion. So wurde der triste Platz, der zudem auch vielen Hundebesitzern nicht bekannt war, kenntlich gemacht. Für eine optische Abgrenzung zum Schulgelände bemalten die Schülerinnen und Schüler der Sonnen-Grundschule ebenfalls Schindeln, die dann auf der Schulhofseite angebracht wurden.



Das Freilandlabor nahm außerdem an dem Hänselstraßenfest mit einem Infostand teil. Dafür wurde ein Rattenfängerspiel entwickelt, das auch in der Weißen Siedlung beim Sommerfest des Nachbarschaftstreff Sonnenblick eingesetzt wurde. Mit verschiedenen Fragen konnten Kinder Rattenpunkte sammeln und zum Sieger werden. Natürlich gab es dann auch Preise.



Im Rahmen der Familiennacht am 8.10.2016 ging es dann in der Dämmerung auf Spurensuche. Leider konnte die Führung durch das regnerische Wetter nicht im vollem Umfang stattfinden. Aber allen hat es sehr viel Spaß gemacht.



Im Herbst fand

dann noch eine Pflanzaktion

statt, wo Blumenzwiebeln rund um den Mehrgenerationenplatz gepflanzt wurden. Es wurden Blausterne, Krokusse und Narzissen gesetzt. Im November pflanzten dann noch Schülerinnen und Schüler der Sonnen-Schule auf der Wiese an der Sonnenuhr Blumenzwiebeln. Auch in der Kita und Schule wurden Zwiebeln gesetzt.

8. Sonnen-Grundschule

Zum Wiederaufbau der Schulgartenarbeit wird die Schule jetzt durch Fachberatung unterstützt. Außerdem bemalten auch hier Schüler Holzschindeln für den Zaun. Ebenso wurden Kompostbehälter angeschafft.



9. Fortbildung

Im Februar fand eine 2stündige Fortbildung für das Team der Kita Debora zum Thema „Natur im Winter“ statt.

Das Projekt wurde gefördert durch:



unter Beteiligung von:

